Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 41

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

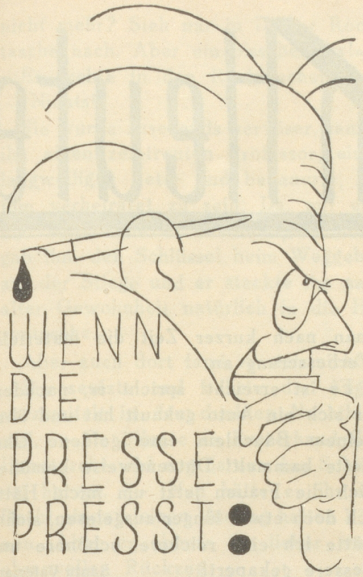
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Man sollte es nicht glauben, was heutzutage alles geschehen kann: Da halten zum Beispiel die Bündner Hoteliers in Klosters ihre Tagung ab, der nach dem geschäftlichen selbstverständlich auch ein gemütlicher Teil folgt. Natürlich wird in einem Hotel ersten Ranges getafelt, und was geschieht nun? Zur Erfrischung wird dort den Herren Kollegen „ein altes Buffet" zur Verfügung gestellt; so berichtet nämlich das „Bd. Tg." Wie man bei einem „alten Buffet" den guten Appetit stillen kann, ist mir ein Rätsel, da wäre mir ein „kaltes Buffet" schon wesentlich lieber. h.

Der „F. R." berichtet, daß man anläßlich der obgenannten Hotelierversammlung über eine Beteiligung der Bündner Hotellerie an der „Hypsa" in Bern verschiedener Meinung gewesen sei. Handelt es sich denn um eine „Hypsa"? Da ist es doch schade, daß anstatt der Hygiene nicht just die Hotelerie an der Ausstellung beteiligt ist; dann hätte das genannte Blatt gerade von einer „Hopsa" berichten können. Ja: Hopsa, hopsassa — so denkt wohl auch der kleine Druckfehlerteufel und hopst in den Setzerkästen und Linotyps herum. h.

*

Die „Zuger Nachrichten", das politische Hauptorgan im Chriesiwasserlande, bringen unterm 26. September folgendes, sehr bemerkenswertes Eingesandt:

„Frecher Diebstahl. — In der Nacht vom Donnerstag auf Freitag etwas nach 22 Uhr ist bei Herrn H. im Frohsinn in das Metzgereilokal eingebrochen worden. Der Dieb raubte die Registrierkasse, transportierte sie auf den Schulplatz vor die städtische Turnhalle, und zertrümmerte die Kasse. Während dieses Vorkommnisses im Ladenlokal waren in der Wirtsstube die Feuerwehrler beisammen. Diese erhielten dann Kenntnis vom Einbruch und verfolgten den Dieb, der in seiner Arbeit gestört wurde, und nur das Kleingeld erbeutete. Leider gelang es ihnen nicht, denselben zu erwischen . . . .usw. — Signalement: Unbekannter, zirka 170 Zentimeter groß, zirka 30 Jahre alt, schwerfälliger Gang, in die Knie fallend, dunkler Hut usw."

Leider gelang es ihnen nicht, denselben zu erwischen, „mit schwerfälligem Gang und in die Knie fallend"!

Oh Feuerwehr, oh Feuerwehr,
Fröhnst du dem Alkohol zu sehr? ch.

Meisters Bierhalle RITTER, Schaffhausen
Ia Mittag- und Abendessen à Fr. 2.— und 2.80.
Haus und Lokalität eine Sehenswürdigkeit
FRIED. MEISTER
Täglich zwei Künstler-Konzerte
Spezialweine
Münchner Bierausschank

Der schweizerische
Haus- und Grundeigentümer
Offizielles Organ des Verbandes schweiz. Haus- und Grundbesitzer
Druck und Verlag: Buchdruckerei E. Löpfe-Benz in Rorschach
Inseratenpacht: Publicitas A.G. Rorschach.
Garantierte Auflage: 21,000.
Vorzügliches Insertionsorgan für den Liegenschaftsmarkt und alle den Hausbesitzer interessierenden Fragen betreffend Bau, Umbau und Unterhalt der Häuser und Gärten und Schmuck der Wohnungen

Ropus Rasieren ohne Pinsel und Seife
mit der aseptischen, glänzend bewährten Rasierpaste Ropus. Bart sofort erweicht, sammetweiche Haut, hygienisch, bequem, angenehm.
Tube Fr. 2.75 bei Coiffeuren, Apotheken, Drogerien.
Gratismuster
mit Anleitung und Gutachten durch Postfach H'bahnhof Zürich 10289.

Immer tadellos rasiert!
Die Schwedenstahlklinge **„Record"** (Syst. Gillette), feinstes Solinger Fabrikat, jede Klinge haarscharf geschliffen und abgezogen, verkaufen wir ab Fabrikdepot direkt an Selbstrasierer **per Stück à 15 Rappen.** Mindestquantum 1 Dutzend. Bei Kauf von 3 Dutzend **GRATIS 1 feiner versilberter Rasierapparat,** massiv mit Etui, oder 1 Dutzend Klingen, oder 1 feine Rasierseife. Musterklinge gratis.
Rasierklingen-Depot Record Winterthur, Postf. 22a.
Wiederverkäufer gesucht.

Müde AUGEN
werden gestärkt mit Dr. Nobels ausgezeichnetem Augenwasser **Nobella.** *Erstaunlich wohltuende Wirkung gegen Entzündungen. Preis Fr. 2.75. Versand-Apotheke Engelmann, Chillonstraße 55, Territet-Montreux.*

Ihre Nerven wollen Erfrischung!
SEXURSAN das biologische Kräftigungsmittel für Männer und Frauen.
Verlangen Sie gratis und franko die wissenschaftliche Broschüre mit universitätsklinischen Erfahrungsattesten von: URSAN, FRANKFURT a. M. 13.

In kurzer Zeit verschwinden **Sommersprossen, Laubflecken, Nasenröte** durch die seit 20 Jahren bewährte
Osiris-Sommersprossencrème
Töpfe à Fr. 2.50, b. 2 Töpfen frko.
Alleinversand: **Zander,** Schwanenapotheke, BADEN (Aarg.)

Zehntausende erfreuen sich am „Nebelspalter"

Gratis versenden wir unsern illustr. Prospekt über sämtl. hygienischen Bedarfsartikel
Gummi-Haus Johannsen
RENNWEG 39 ZÜRICH 1